

Beschlussvorlage 01/2023/0167

Amt / Fachbereich	Datum
Allgemeiner Tiefbau	20.06.2023

Beratungsfolge	voraussichtlicher Sitzungstermin	TOP	Status
Verwaltungsausschuss	04.07.2023		N
Rat der Stadt Melle	05.07.2023		Ö

Beteiligung folgender Ämter / Fachbereiche
Amt für Finanzen und Liegenschaften

Hochwasserschutz für die Stadt Melle - Maßnahme Uphöfen in Borgloh-Hilter

Beschlussvorschlag:

1. Ergänzend zum Beschluss zur Vorlage 01/2021/0215 beauftragt der Rat der Stadt Melle die Verwaltung mit der Erstellung einer Vereinbarung zur Übernahme der Pflege und Unterhaltung der Hochwasserschutzmaßnahme sowie der Wiederherstellung des technischen Bauwerks Uphöfen in Borgloh-Hilter.

Strategisches Ziel 4

Handlungsschwerpunkt(e) 4.3

Ergebnisse, Wirkung
(Was wollen wir erreichen?)

Wir wollen Einwohner und Infrastruktur gegen die Auswirkungen von Hochwasser und Starkregen schützen.

Leistungen, Prozess, angestrebtes Ergebnis
(Was müssen wir dafür tun?)

Wir müssen Konzepte entwickeln und diese realisieren und dies auch über die kommunalen Grenzen hinaus.

Ressourceneinsatz, einschl. Folgekostenbetrachtung und Personalressourcen
(Was müssen wir einsetzen?)

Wir müssen Personal- und Finanzressourcen einsetzen sowie Vereinbarungen mit Nachbarkommunen treffen.

Stellungnahme zur Sach- und Rechtslage

Innerhalb der Vorlage 01/2021/0215 weist die Verwaltung auf relevante umzusetzende Maßnahmen für die Hochwasserrückhaltung in der Gemarkung Himmern hin.

Der Landkreis hat als Genehmigungsbehörde für die Hochwasserschutzmaßnahme Himmern erklärt, dass die Stadt Melle auch Alternativen außerhalb des Stadtgebietes untersuchen darf und muss. Weitere mögliche Flächen im Oberlauf und den Zuflüssen der Hase sind untersucht und auf ihre Wirksamkeit für den Hochwasserschutz in der Stadt Melle betrachtet worden.

Eine zentrale Fläche liegt hierbei in der Ortslage Uphöfen der Gemeinde Hilter a.T.W. und ist als Maßnahme im Flurbereinigungsverfahren „Borgloh-Ost“ enthalten. In diesem Bereich könnten rund 60.000 m³ Niederschlagswasser zurückgehalten werden. Die Wirksamkeit für das Stadtgebiet Melle hat das von hier beauftragte Büro IDN als hoch bewertet.

Per Ratsbeschluss zur Vorlage 01/2021/0215 wurde die Finanzierung der Maßnahme in Hilter a.T.W. bis zu einem Betrag von 350.000 € beschlossen.

Aktueller Stand:

Zwischenzeitlich wurde das Flurbereinigungsverfahren im betroffenen Gebiet in Hilter abgeschlossen und das für die Flurbereinigung Borgloh-Ost zuständige Amt für Regionale Landesentwicklung in Osnabrück (ARL) hat im Bereich Uphöfen zwischenzeitlich die Planungen für die Retentionsfläche und das technische Bauwerk erarbeitet und steht vor der finalen Vorstellung des Planungsstandes bei den Anliegern. Das Projekt ist somit bereit zur Umsetzung.

Die im Projektverlauf durch das ARL ermittelten Kosten für die Maßnahme belaufen sich auf insgesamt 190.000 € (Stand 2022) und setzen sich aus den nachfolgend genannten Positionen zusammen:

- Kosten technisches Bauwerk ca. 120.000 €
- Kosten Grunderwerb und Entschädigungszahlungen ca. 70.000 €

Aufgrund der positiven Wirkung der Rückhaltung in diesem Bereich auf das Stadtgebiet Melle und zur dauerhaften Sicherung dieser Wirkung, sind neben den Kosten zur Realisierung des Bauwerks auch die Kosten für die Unterhaltung und Pflege der Flächen und des Bauwerks und einer etwaigen Revitalisierung oder Erneuerung des technischen Bauwerks (z.B. Drosselklappe im Sperrwerk) im Projekt zu berücksichtigen.

Die Kosten für die regelmäßige jährliche Unterhaltung und Pflege der Fläche beläuft sich auf 1.500 € pro Jahr und wird vom Unterhaltungsverband 96 Hase-Bever durchgeführt. Die Kosten für eine etwaige Erneuerung des Drosselbauwerks wird mit 35.000 € beziffert.

Die Verwaltung wird mit der Gemeinde Hilter a.T.W. eine Unterhaltungsvereinbarung für das Bauwerk unterzeichnen.

Stellungnahme Amt für Finanzen und Liegenschaften

Budgetauswirkungen für den laufenden Haushalt:

Betroffene (s) Produkt(e): 552-01 Öffentliches Gewässer HSP 4.3 Maßnahmen für den Hochwasserschutz und Prävention gegen Auswirkungen aus Starkregenereignissen umsetzen LB 4 Wir verstärken die nachhaltige und ökologisches Stadt- und Regionalentwicklung P66018-004 Hochwasserschutzmaßnahmen Melle Z 4 Orientierung einer ganzheitlichen Stadtentwicklung an den gesellschaftlichen Bedürfnissen sowie ökonomischen und ökologischen Belangen	
Ordentlicher Ergebnishaushalt:	Budget B660-03 „Öffentliches Gewässer“ Ansatz Haushalt 2023: 414.200 € Aktuelles Ist: Benötigt: 1.500 € Die Unterhaltungsaufwendungen von 1.500 € pro Jahr können nach aktuellen Erkenntnissen (Controlling) aus dem vorhandenen Budget sichergestellt werden.
Außerordentlicher Ergebnishaushalt:	-
Finanzhaushalt:	Investition I66023-600 „Hochwasserschutz Uphöfen“: Ansatz 2023: 350.000 € Noch vorhanden: 350.000 € Benötigt: 190.000 €
Bemerkungen/Auswirkungen Folgejahre:	Aufwendungen bzw. Auszahlungen für eine etwaige Erneuerung des Drosselbauwerkes sind ggf. in den jeweiligen zukünftigen Haushaltsplanungen zu berücksichtigen.